

# Ritter Rost feiert Weihnachten

von Jörg Hilbert (Text, szenische Bearbeitung)  
und Felix Janosa (Musik und Arrangements)

Szenische Bearbeitung nach dem gleichnamigen Buch mit CD  
© Carlsen Verlag GmbH, Hamburg

Aufführungsmaterialien und Aufführungen nur mit Genehmigung von Musicals on Stage,  
Möllers & Bellinghausen Verlag GmbH, München. Weitergabe an Unbefugte verboten.  
Arrangements, Playbacks und andere Aufführungsmaterialien sind erhältlich unter:  
[www.musicals-on-stage.de](http://www.musicals-on-stage.de)

## Personen

Ritter Rost

Gitta Rost, seine Tante

Burgfräulein Bö

Koks der Drache

König Bleifuß der Verbogene

Ratzefummel, sein königlicher Hofschreiber

Gast 1 (Strickliesel Gräfin Schreck von der Schraube)

Gast 2 (Redeblech van der Pieke – ein Abenteurer)

Gast 3 (Flexameter – ein selbstgefälliger Dichter)

Gast 4 (ungeladener Gast)

Roxy Ascheimer (Alleinunterhalter-Parodie mit Heimorgel)

Paolo mit dem Pizza-Blitz

Tiere im Stall (stumme Statisten, können entfallen)

König Bleifuß, Ratzefummel und Paolo eignen sich für Doppelbesetzungen mit den Gästen und Roxy Ascheimer.  
Darüber hinaus kann Paolo komplett entfallen – sein Schlusssong kann von den anderen Personen übernommen werden.  
Die Aufteilung der Gäste in vier Personen ist nicht zwingend; sie kann auch anders vorgenommen werden.

Spieldauer

Ca. 45-60 min.

## Mit Regieanweisungen für die Bühnenbildprojektion

(Powerpoint-Slideshow, erhältlich unter [www.musicals-on-stage.de](http://www.musicals-on-stage.de) )



*Küche mit Ofen. Ein kleiner Weihnachtsbaum.  
Ein Sparschwein.  
Fröhliche Weihnachtsstimmung. Bö bereitet das Plätzchenbacken vor.  
Koks schmückt den kleinen Weihnachtsbaum.  
Der Ritter Rost kommt mit Schal, Mütze usw. durch die Tür.*

**Ritter Rost:** Potz Wellenblech und Stacheldraht, ist das vielleicht kalt draußen!

**Bö:** Tja, so ist das eben in der Weihnachtszeit. Nur gut, dass wir es hier drin so warm haben.

**Koks:** (*Stolz*) Ich habe nämlich gerade den Ofen angezündet.

**Bö:** Ist schon praktisch, wenn man einen feuerspeienden Drachen wie Koks im Haus hat.  
Wir wollen übrigens gerade Plätzchen backen.

**Ritter Rost:** (*Begeistert*) Plätzchen?

**Bö:** Ja, Zinngebäck.

**Ritter Rost:** Hm, lecker! He, Bö, da will ich auch mitmachen!

**Bö:** Na, dann mal nichts wie los, Herr Ritter Rost.

*Sie fangen an zu backen und singen dabei.  
Koks nascht immer wieder.*

## 1. KEKSE BACKEN IN DER WEIHNACHTSZEIT

1. **Koks:** *Klitsch und klatsch,  
ich greife in den Matsch  
und knet ihn windelweich,  
den glibberigen Teig.  
Klitsch und klatsch,  
die Meisterhand macht „Patsch!“.  
Ah! Ah! Ah! Ah!  
Kekse backen in der Weihnachtszeit,  
Teig und Förmchen, Streusel und Duft.  
Kekse backen in der Weihnachtszeit,  
Weihnachtsfreude liegt in der Luft.*

2. **Bö:** *Knet, knet, knet,  
ich forme, was nicht geht:  
'nen Stern mit Fuß und Hand,  
'nen Mond mit Sonnenbrand.  
Knet, knet, knet,  
ein Fahrrad mit Komet!  
Ah! Ah! Ah! Ah!  
Kekse backen in der Weihnachtszeit,  
Teig und Förmchen, Streusel und Duft.  
Kekse backen in der Weihnachtszeit,  
Weihnachtsfreude liegt in der Luft.  
Kekse backen in der Weihnachtszeit.*

3. **Ritter Rost:** *Kunst am Keks,  
ich steche und ich leg's:  
Mit meinem alten Kamm  
form ich ein Monogramm.  
Unentwegs  
mach ich hier Kunst am Keks!  
Ah! Ah! Ah! Ah!  
Kekse backen in der Weihnachtszeit,  
Teig und Förmchen, Streusel und Duft.  
Kekse backen in der Weihnachtszeit,  
Weihnachtsfreude liegt in der Luft.  
Kekse backen in der Weihnachtszeit.*

**Ritter Rost:** Kein Weihnachtsfest ohne Zinnsterne. Nur schade, dass wir keinen größeren Baum haben.

**Koks:** (*Empört*) Wie bitte?!

**Bö:** Ich finde ihn wunderschön. Und hat ihn unser Koks nicht hinreißend geschmückt?

**Ritter Rost:** Na ja ...

**Koks:** Doch! Hinreißend ist genau das richtige Wort!

**Ritter Rost:** Koks nascht!

**Koks:** Alte Petze!

**Bö:** Koks, also bitte! Vom Teignaschen kriegt man doch Bauchweh.

**Koks:** Nie darf man machen, was man will ...

*Er macht sich hinter dem Rücken des Ritter Rost über ihn lustig. Es klopft.*

**Bö:** Wer könnte denn das sein?

**Koks:** Bestimmt der Weihnachtsmann.

**Bö:** Bestimmt *nicht*. Ich sehe mal nach.

*Sie öffnet die Tür, Ratzefummel tritt ein.*

Folie 3

**Ritter Rost:** He, das ist ja Ratzefummel, der Hofschreiber von König Bleifuß dem Verbogenen. Was will denn der hier?

**Ratzefummel:** (*Entrollt eine Schriftrolle.*) Höret! Höret! Höret! Ein königlicher Weihnachtsgruß zur gefälligen Kenntnisnahme! Unser in seiner unvergleichlichen Weisheit so schlaue erklügte König Bleifuß der Verbogene lässt wissen, dass er den allgemeinen Verfall der Weihnachtssitten herzlich beklagt. Um dem entgegen zu wirken, fordert er seine Ritter auf, mit gutem Beispiel voranzugehen und auf ihren Burgen *vorbildliche* Weihnachten zu veranstalten.

**Bö:** Was meint der bloß damit?

## 2. SEI EIN VORBILD!

1. *Sei ein Vorbild, brav und nett,  
steh früh auf und mach dein Bett!  
Wasch die Hände, putz die Zähne,  
mach Gymnastik, spann die Sehne,  
hin zum Frühstückstisch dann geh:  
Vitamine A bis W.*

2. *Sei ein Vorbild, hübsch und fein,  
lass das Nasepopeln sein!  
Mach die Hände dir nicht dreckig  
und das Sonntagshemd nicht fleckig.  
Ordentlich die Schuh dir schnür,  
putz die Fingernägel dir!*

3. *Sei ein Vorbild, ernst und stark,  
sprich nur weise und kein ' Quark,  
auch kein Kappes und kein ' Käse,  
immer kluge Bücher lese:  
Goethe, Schiller, Ritter Rost  
oder artverwandte Kost.*

4. *Sei ein Vorbild, schmück den Baum,  
dass die andern neidisch schau'n!  
Bis zur Decke, bitte sehr,  
oder noch ein Stückchen höher,  
angetan mit Glanz und Glitter,  
Gold und Diamantensplitter!*

5. *Groß und teuer die Geschenke,  
üppig Essen und Getränke,  
viele Gäste seien Sitte,  
Unterhaltung auch noch, bitte.  
Ramba, Zamba, Tollerei,  
Akrobatik, Gaukelei,  
Sekt, Konfekt und Spiegelei,  
ja, das wollen wir.*

**Ratzefummel:** Übrigens wird es sich König Bleifuß der Verbogene angelegen sein lassen, die Einhaltung dieser Aufforderung *persönlich* zu überprüfen. Auf Wiedersehen, die Herrschaften – und besinnlichen Festtag allerseits! (Ab)

**Bö:** Versteht ihr das?

**Koks:** Klingt so, als ob der König so 'ne Art Schulnoten verteilen will.

*Es klopft.*

**Ritter Rost:** (Erschrocken.) Das wird er doch nicht schon sein?!

*Gitta kommt hereingestürmt, ohne dass sie hineingelassen wird.*

Folie 4

**Ritter Rost:** (*Begeistert*) Ach, Tante Gitta! Was machst du denn hier?

**Bö und Koks:** Oh nein, nicht die!

**Gitta:** (*Aufgeregt, schnell*) Hallo Kinder, ich habe die freudige Nachricht bereits vernommen. Da muss natürlich alles stimmen, wenn der König kommt. Und deshalb habe ich zu eurer großen Freude beschlossen, euch zu helfen.

**Bö:** Danke, das schaffen wir schon alleine.

**Ritter Rost:** Prima, Tantchen!

**Koks:** Ausgerechnet die. Die quasselt doch immer so viel.

*Während des Songs räumt Gitta auf. Bö stellt die Sachen sichtlich genervt zurück.*

### 3. WENN DER KÖNIG ZU UNS KOMMT

*1. Habt ihr schön gehört? Der König  
kommt zum Weihnachtsfest persönlich.  
Diese Freude, diese Ehre,  
wie bei Schrotthild van der Schere:  
Als der König wollte speisen  
Eiertopf mit Waffeleisen  
und es fehlte ihm das Salz,  
kam er (beinah, jedenfalls)!*

*Kinder, Kinder, welche Freude,  
kommt der König, hier und heute.  
Kinder, Kinder, welch ein Jubel,  
wenn der König zu uns kommt!*

*2. Meine Freundin, die Kantine,  
müsst ihr wissen, die Kusine,  
deren Schwipp-Schwapp-Schwägeriene  
mütterlicherseits die Linie,  
deren ehemals dritter Ex, der  
kannte eine, deren Nächster  
war der Freund von einem, der  
war des Königs Teddybär.*

*Kinder, Kinder, welche Freude,  
kommt der König, hier und heute.  
Kinder, Kinder, welch ein Jubel,  
wenn der König zu uns kommt!*

*3. Hier und da und da und dort und  
und so weiter und so fort und  
ach und weh und nein und doch und  
was denn nicht und was denn noch und  
quassel hier und quassel da und  
quiek und quak und trallala und  
wer und wie und wann und wo?  
Und beim König, sowieso!*

*Kinder, Kinder, welche Freude,  
kommt der König, hier und heute.  
Kinder, Kinder, welch ein Jubel,  
wenn der König zu uns kommt!*

**Gitta:** Dachte ich's mir doch: Keine Spur von einem *vorbildlichen* Weihnachtsfest bei euch. Was soll denn da der König sagen? Und was ist denn das bloß für eine alterskranke Trockenblume dort?

Folie 5

**Bö:** Unser Weihnachtsbaum. Koks hat ihn ganz allein geschmückt. Ist er nicht wunderschön?

**Gitta:** Ganz und gar nicht! (*Sie entsorgt den Baum.*)

**Koks:** Nein! Mein schöner Baum! (*Eilt hinterher.*)

**Gitta:** (*Zum Ritter Rost*) So, mein lieber Neffe, du besorgst jetzt schön einen Neuen. Und denk daran: je größer, desto besser. Schließlich soll es ein *vorbildlicher* Weihnachtsbaum sein.

Folie 6

**Ritter Rost:** (*Schnappt sein Sparschwein.*) Bin schon unterwegs – ich reite mal eben zum Weihnachtsmarkt!

**Bö:** Zum Weihnachtsmarkt? Aber da wollte ich doch auch noch hin.

**Gitta:** Papperlapapp, hier gibt es Arbeit genug.

*Der Ritter Rost ist mit seinem Sparschwein unterwegs (eventuell im Publikum). Gitta instruiert Bö derweil, diverse Gegenstände aufzuräumen, zu putzen usw.*

#### 4. VORWÄRTS, HALT DAS GELD BEREIT!

Folie 7

1. Chor: *Eierlikörschwenkgeräte!*

Ritter: *Ist ja klasse, ist ja toll!*

Chor: *Schwarz-blau-rote Ziertapete!*

Ritter: *Krieg ich nie den Hals von voll!*

*Steinzeitteppichklopferbrocken,*

*Freizeitarbeitungssocken:*

Chor: *Vorwärts, halt das Geld bereit,  
denn nun ist es Weihnachtszeit.*

Ritter: *Kaufen bis man nicht mehr kann,*

Chor, Ritter: *dreimal dicker Weihnachtsmann!*

2. Chor: *Lockenwickler, Motorhauben!*

Ritter: *Ist ja klasse, ist ja stark!*

Chor: *Übereinlaufumlenkschrauben!*

Ritter: *Ist genau das, was ich mag!*

*Handgestrickte Gürtelschnallen,*

*ausgestopfte Tiefseequallen:*

Chor: *Vorwärts, halt das Geld bereit,  
denn nun ist es Weihnachtszeit.*

Ritter: *Kaufen bis man nicht mehr kann,*

Chor, Ritter: *dreimal dicker Weihnachtsmann!*

3. Chor: *Strickarbeit auf Honigbrötchen!*

Ritter: *Ist sehr wichtig, bin entzückt!*

Chor: *Superbillig Schlangenfötchen!*

Ritter: *Nur das fehlt mir noch zum Glück!*

*Endlich Gartenschnelllaufschnecken*

*und ein Fußball mit acht Ecken:*

Chor: *Vorwärts, halt das Geld bereit,  
denn nun ist es Weihnachtszeit.*

Ritter: *Kaufen bis man nicht mehr kann,*

Chor, Ritter: *dreimal dicker Weihnachtsmann!*